











# Mus aller Welt

## Zwei Kinder verbrannt.

In einem mit Strohdach bedeckten Schuppen in Jilapollen (Wirttemberg) verbrannten ein fünfjähriges Mädchen und ein vierjähriges Knaben, wodurch der Schuppen in Brand geriet.

## Ein Arzt als Opfer eines ungeglückten Bahüberganges.

Wieder hat ein ungeglückter Bahnübergang der Stadt Osnabrück ein Opfer gefordert, der bereits vor einigen Monaten zwei Menschenleben gefordert hat, zu einem Menschen Unlust Befähigung geniet. Auf einer Fahrt zu einem Kranken geriet der Arzt Dr. Meyer mit seinem Krankenwagen über den unüberprüften Kreuzung vor einen wegen Verdrängung unentdeckt verfahrenen Personenzug. Der Wagen wurde 300 Meter weit geschleift und vollkommen zerschmettert. Die Leiche des Verunglückten wies einen schweren Schädelbruch auf. Die Rettungsbedürfnisse mußten hier wiederholt überwiegend, an dieser unüberprüften Kreuzung durch Schranken Abhilfe zu schaffen.

## Die falsche Gräfin.

In einem Polizeibericht vom 26. Oktober, wie der "Wahrheit" berichtet, der einige Zeit eine Gräfin Gräfin von ... die falsche Gräfin ...

## Dreifaches Todesurteil.

Vor dem Oberberichtsgericht in München hatten sich in zweifacher Veranlassung der Randovitz Simon Wittermeier wegen Verurteilung des Mordes sowie die Schmeißer ...

## Schoner „Lübeck“ mit elf Mann gekümmert.

Der seit Wochen überfallene Dänische Motorjäger „Lübeck“ der baltischen Seegilddrederei ist nach den letzten Meldungen auf der Reise von Dänemark nach ...

## Etwa 2500 Tote in Alger.

Wie Jannas berichtet, hat der aus Marokko zurückgekehrte ehemalige Generalgouverneur von Alger, Bouteiller, erklärt, der Schaden der Verunstaltungen durch die Überflutungsstatistiken betrage auf 600 Millionen ...

## Das erste Bild nach Wien telegraphiert.

Im großen Jubiläum des Haupttelegraphenamtes wurde gestern vormittag die Bildtelegraphie Berlin-Wien eröffnet. Staatssekretär Jenebenedict und Ministerdirektor Götner vom Reichspostministerium, Prof. Dr. Carolus, der Erfinder der ...

## Schon wieder ein Negat geklopft.

Wie aus Neupost gemeldet wird, führte eine große Menge Schokolade an Gefangenen im Staat ...

## Das Flugzeug Cobhams wird beschlagnahmt.

Wie aus Moskau gemeldet wird, hat die Beschlagnahme, die das Flugzeug Sir Alan Cobhams im ...

## Die Aale des französischen Kanals.

Wie es kam, daß sich der Oberste Gerichtshof der Republik Frankreich im Falle des Grafen ...

auch der Gerichtshof an der Verurteilung der ...

## Dresdener Gießereifabrik.

Im Jahre 1895 brach der Meißner Gießereifabrik ...

## Die Ehefrau nach auf die Straße gejagt.

In einem Dorfe in der Nähe von Lorsch hat ein Arbeiter in einem Anwaltsamt im Besitze eines ...

## Die glückliche Gräfin.

Aus Konstanz wurde dieser Tage berichtet, daß eine Verklärerin durch eine Zusammenkunft ...

## Wann kommt die neue Ausgabe?

Wann kommt die neue Ausgabe ...

ten, welche eine kassierfähige Erhöhung bis zu ...

Die Annahme bemerkt sich um ein Erbe von ...

## Der Rasthauserbesitzer.

Als der Bauer Georgi Rasthauser eines Abends ...

## Wann kommt die neue Ausgabe?

Wann kommt die neue Ausgabe ...

# Magnum

Roman von Hans G. ...

(Fortsetzung folgt.)

## Die Opfer strömten wieder zum Max.

Die Opfer strömten wieder zum Max. Die ...

## Der Mann mit dem ...

Der Mann mit dem ...

## Das Glück ...

Das Glück ...

## Der Trainer ...

Der Trainer ...

## „Anbei, Herr Baron!“

„Anbei, Herr Baron!“

## Das Glück ...

Das Glück ...

## „Auf ein Wort, Maxim!“

„Auf ein Wort, Maxim!“

## „Sie traten dort ...“

„Sie traten dort ...“

## „Wie sieht es mit dir, Achim?“

„Wie sieht es mit dir, Achim?“

„Es geht wieder einmal um's Ganze, Achim! Ich habe meine letzte Reserve auf Magnum verreckt.“

„Ein beider Wid' umfoste sich küß gedanktes ...“

„Du denkst nicht, Maxim! Entweder alles ...“

„Ein feines Rad der Verlegenheit glühte in ...“

„Es tut mir leid, Achim, aber ich habe für ...“

„Die bunten Farben der Jodels, die sich bis ...“

„Die Trüben waren bis zum Dach hinauf ...“

„Die inverteerte Begegnung mit dem jungen ...“

„Maxim war mit Maxion zu der großen ...“

## Größe-Ringelgesellschaft die tragende Rolle über-

Größe-Ringelgesellschaft die tragende Rolle über-

„Du denkst nicht, Maxim! Entweder alles ...“

„Ein feines Rad der Verlegenheit glühte in ...“

„Es tut mir leid, Achim, aber ich habe für ...“

„Die bunten Farben der Jodels, die sich bis ...“

„Die Trüben waren bis zum Dach hinauf ...“

„Die inverteerte Begegnung mit dem jungen ...“

„Maxim war mit Maxion zu der großen ...“

## „Mit schweren Füßen stieg Achim die Holztreppe

„Mit schweren Füßen stieg Achim die Holztreppe

„Maxim war mit Maxion zu der großen ...“

„Ein feines Rad der Verlegenheit glühte in ...“

„Es tut mir leid, Achim, aber ich habe für ...“

„Die bunten Farben der Jodels, die sich bis ...“

„Die Trüben waren bis zum Dach hinauf ...“

„Die inverteerte Begegnung mit dem jungen ...“

„Maxim war mit Maxion zu der großen ...“

**Unter Garantie**  
für gute Verarbeitung u. tadelloser Sitz kaufen Sie bei uns  
**Mäntel 24,00**  
**Anzüge 21,00**  
Paletots, Rock-Jackets, hervor-  
ragende Qualität, neueste Form  
75, 65, 54, 39, 33,  
f. Straße u. Sport, Tanz- u. Smok-  
Anzüge, mod. Stoffe, neuart. Must.  
u. Form 79, 63, 54, 42, 36, 32.  
**M. Ehrlich, Halle a. S., Leipziger Str. 69, 1**

**Gute Korb - Möbel**  
sind der schönste Heimschmuck. Sie kaufen  
Sessel, Bänke, Tische, Hocker, Truhen,  
Blumentischen, Arbeitsständer usw. vor-  
teilhaft in dem grössten Fachgeschäft bei  
**Theodor Lühr, Halle S., Leipziger Str 12**  
Besuchen Sie mich bitte oder verlangen Sie Katalog

**Schöne Möbel**  
**Annehmbare Preise**  
**Günstigste Zahlweise**  
Gemeinnützige Deutsche Hausrat-Gesellschaft m. b. H.  
Leipziger Verkaufsstelle Halle (Saale), Mittelstr. 5 a

**Teichers Möbelhaus**  
offiziert  
Speisezimmer, 390  
echt Eiche, v. M.  
Herrenzimmer, 385  
echt Eiche, v. M.  
Schlafzimmer, 380  
Eiche, gem. v. M.  
Küchen, Komp.  
von M. 120  
Schränke, Vertikos.  
Bettstellen m. Matr.,  
Sofas, Chaiselong.  
Einzelmöbel sportbillig.  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 82  
1 Tr., kein Laden.  
Zahlungsleichterz.

**Pökeltöpfe**  
**Fettöpfe**  
(braun)  
empfehlen  
**Heidenreich**  
An der Geisel 6

**Mifa**  
**DAS QUALITÄTS-FAHRRAD**  
64 - 85 - 96 - 105 M Kasapreze usw.  
Qualitäts-Nähmaschine  
135 - 170 - 207 - 225 M Kasapreze usw.  
Wochenraten von 2.50 M an  
**MIFA-FABRIK-VERKAUFSTELLE** DIREKT  
Merseburg, Oelgrube 7 AB FABRIK  
Leiter: B. Weiß.

**Thamsana-Fest-Woche**  
vom 2. bis einschließlich 9. Dezember.  
Aus Anlaß der vor 3 Jahren erfolgten Einführung unserer  
**Feinohr-Thamsana-Margarine** veranstalten wir vom  
2 bis 9. Dezember eine **Thamsana-Fest-Woche** und geben beim  
Einkauf von 1 Pfund zu Mk. 1.-  
**1 Karton, enthaltend 100 g Schokoladen-Konfett**  
**gratis!**  
Unsere **Feinohr-Thamsana-Margarine** hat denselben  
Reinheitswert wie gute Butter, schäumt in der Pfanne vom zarten  
Schmelzen bis zum dicken Schaum ohne jemals zu spritzen, und  
kocht trotz dieser hervorragenden Butterschmelzeiten nur Mk. 1.-  
das Pfund. - **Guthsches** verfolgen wir wie gewöhnlich.  
**Samburger Kaffeehändler Walter Schildt**  
**Thams & Garfs**  
Riechelage  
Merseburg, neben Lichtspielpalast „Sonne“.

**Große Auswahl**  
in Feinseifen und Parfüms  
in allen Preislagen und  
in allen Sorten.  
**Franz Wirth** Seifenfabrik  
Halle a. S., Markt 22.  
**Neue, gute Planos**  
vermietet  
mit Verrechnung der Miete bei späterem  
Kauf nach Vereinbarung.  
**B. Döll, Piano-Haus, Halle 5.**  
Gr. Ulrichstraße 33.34.



**Woll-  
kleider**  
sind  
empfindlich;  
sie bedürfen  
der schonenden  
Reinigung und  
Pflege durch

**LUX**  
SEIFENFLOCKEN  
«SUNLICHT»MANNHEIM

beim Freieren. — Sentrecht: 1. Geträuf;  
2. Woffung von Sants; 3. fönische Univer-  
sität; 4. Nebenfluß des Amazonenstroms;  
5. Affe; 6. Teil einer Waldlinie; 7. Kranzfuß  
(auch Nebenfluß des Rheins); 8. — ist die erste  
Wäferprüfung; 11: Himmelsrichtung.  
**II. Für die Kleineren.**  
Sittenkaffel.  
Geburt von Sentrecht Seine.  
an — ban — bis — et — je — nur  
na — ner — rann — re — reus — th —  
ur — sel — jent  
Uns vorstehenden 16 Stellen sind 7 Wörter  
von nachstehender Bedeutung zu bilden, deren  
erste und dann fünfte Buchstaben (nur bei 7  
nicht hintereinander) gelesen einen aus dem  
„Merseburger Korrespondenz“ bekannten Namen  
ergeben:  
1. Reihberg, 2. Sonnenföng, 3. Wärme-  
melde, 4. Mädchenname, 5. Postname, 6. Ge-  
wässerflüßer, 7. Gewölk.  
\*  
Aufösungen aus Nr. 43.  
Für die Kleineren!  
Zufammenfüge: Manbarin, Manbarine, Elbe,  
Elb, Elb, Elb.  
Für die Größeren!  
Kreuzworträtsel.

**Sukel-Witze.**  
Witzlich unmöglich.  
Der Lehrer gibt in der Schule den kleinen  
Jungens einen Aufgab auf. Demo: Be-  
schreibe den Weg nach der Schule. Am nächsten  
Tage haben auch die Jungens alle den Aufgab  
fertig, bis auf einen einzigen. Der Lehrer fragt  
den Jungens, weshalb er den Aufgab nicht ge-  
macht habe. Der Jungens erwiderte: Ich bin  
doch der Sohn von Sentbierne!

**Sukel-Witze.**  
Witzlich unmöglich.  
Der Lehrer gibt in der Schule den kleinen  
Jungens einen Aufgab auf. Demo: Be-  
schreibe den Weg nach der Schule. Am nächsten  
Tage haben auch die Jungens alle den Aufgab  
fertig, bis auf einen einzigen. Der Lehrer fragt  
den Jungens, weshalb er den Aufgab nicht ge-  
macht habe. Der Jungens erwiderte: Ich bin  
doch der Sohn von Sentbierne!

— Gerb: „Aber heute ist es doch gar nicht so  
falt?“ — Raul: „Ne, das nich, aber wir be-  
kommen heute unsere Schulzeugnisse!“  
Der Lehrer tritt in die Klasse mit der Frage:  
„Wer fehlt denn heute?“ Ein großer Gedächtnis-  
wert die Antwort, denn jeder wollte reden.  
„Wah!“ rief der Lehrer ergrimmt. „Die Be-  
treffenden können sich doch selbst melden!“  
**Sukelmann-Dreikaffeln.**  
An alle. Die Einleider richtiger Kästel-  
flüßeren aus den letzten beiden Nummern und  
dieserigen der „Kugelmännchen“ werde ich das  
nächste Mal befragen. Diesmal bin ich  
nicht fertig geworden. Ich brauche Hilfeleistung.  
Wer will von Euch mitlöfen? Wer schickt  
mir eine selbstverleibte Nachschickung?  
— Viele Grüßel!

**Sukel-Witze.**  
Witzlich unmöglich.  
Der Lehrer gibt in der Schule den kleinen  
Jungens einen Aufgab auf. Demo: Be-  
schreibe den Weg nach der Schule. Am nächsten  
Tage haben auch die Jungens alle den Aufgab  
fertig, bis auf einen einzigen. Der Lehrer fragt  
den Jungens, weshalb er den Aufgab nicht ge-  
macht habe. Der Jungens erwiderte: Ich bin  
doch der Sohn von Sentbierne!

**Sukel-Witze.**  
Witzlich unmöglich.  
Der Lehrer gibt in der Schule den kleinen  
Jungens einen Aufgab auf. Demo: Be-  
schreibe den Weg nach der Schule. Am nächsten  
Tage haben auch die Jungens alle den Aufgab  
fertig, bis auf einen einzigen. Der Lehrer fragt  
den Jungens, weshalb er den Aufgab nicht ge-  
macht habe. Der Jungens erwiderte: Ich bin  
doch der Sohn von Sentbierne!

**Sukel-Witze.**  
Witzlich unmöglich.  
Der Lehrer gibt in der Schule den kleinen  
Jungens einen Aufgab auf. Demo: Be-  
schreibe den Weg nach der Schule. Am nächsten  
Tage haben auch die Jungens alle den Aufgab  
fertig, bis auf einen einzigen. Der Lehrer fragt  
den Jungens, weshalb er den Aufgab nicht ge-  
macht habe. Der Jungens erwiderte: Ich bin  
doch der Sohn von Sentbierne!

**Der Kugelmännchen**  
Woherzeitung für unsere Kleinen  
Nr. 45 - 2. Dezember 1927

**Siehe Kinder!**  
Der Endspurt beginnt! Heute findet Ihr das vorletzte Preisrätsel, in  
der nächsten Nummer (am 9. Dezember) das letzte. Und dann? Dann beginnt die große  
Achtung, bei der Euer Fleiß belohnt werden soll. Schöne Bücher und Spiele warten  
bereits auf ihre Abholer. Denn besuden müßt Ihr mich dazu. Ich will Euch doch  
kennenlernen. Alles Nähere hört Ihr noch.  
Die „Zug-Aufgabe!“ Kinder, habe ich mir damit etwas eingebrocht.  
Mehrere tausend Zugwörter mußte ich kontrollieren und bin noch nicht fertig. Aber  
nicht nur mir macht es Spaß, sondern es mir in vielen Briefen verstanden wurde, auch  
Euch hat es riesig Freude gemacht und — Arbeit. „Meine Gedankenliste ist jetzt voll-  
ständig leer“, schrieb mir Hilke, als sie eine Anzahl dieser „Züge“ aufgeschrieben hatte.  
Eine andere kleine Kästelförerin wurde von den „Zug“-Wörtern bis in den Traum ver-  
führt. Und frühmorgens, als sie ihren Anzug anzog, ging es weiter...  
Über: „verkohlen“ lasse ich mich nicht. Was meint Ihr wohl, wie oft ich in  
einer Lösung am Ende der Aufzählung Zugwörter wiederfind, die bereits anfangs, also  
doppelt, ja dreifach, enthalten waren. (Selbstverständlich war dies unabsichtlich ge-  
schehen!) Ein befonderer Schlußkopf schrieb Zugwörter mit mehrfacher Bedeutung,  
u. a. wie folgt auf: Anzug (aus der Wohnung), Anzug (mit Muff), Anzug (das  
Mädchenkind ausziehen), Vorgug (Eisenbahn), Vorgug (vorgehen), Anzug (Kleid), Anzug  
(der Schnupfen ist im —). Ist das nicht mehr wie raffiniert? Originell war auch:  
Kleinstauszug (Büch) und Einzug, Zweizug, Dreizug und so fort bis Zehn-  
zug. Dabei hat dieser flüchtige Kopf nicht mal an die 24-Stundenzeit gedacht.  
Meinen alten Freund „Paul von der Soale“ habe ich mal reingucken lassen in  
die Lösungen. Dieser geht, alte Gewohnt hat so sehr gelacht, daß dabei sein Wabel-  
Werkzeug gelitten hat und die nächste „Wabel“ in Frage gestellt ist.  
Auf alle Fälle steht fest, daß Ihr Leipzig (wo die Wöschhölz nicht mal 100 Zug-  
wörter war) ganz sicher L. o. gelassen habt. Vielleicht bedenklichen wir mal einen  
Zugwörter-Städtekampf Merseburg — Leipzig. Wir gewinnen natürlich.  
Noch eines: Wer seine Lösungen nicht mehr veröffentlichen findet, hat sie nach dem  
Druck der Zeitung eingeschickt. Die Punkte wird er bei der Generalabrechnung (lies:  
Preisverteilung) schon vorfinden. Es geht auch nicht ein Pfändchen verloren, höchstens  
dort, wo die Lösung wohl abgemaldet, aber in der Kugelmännchenlauf nicht gelandet ist.  
Nun auf zum letzten Kampf!  
Herzlichen Gruß Euch allen  
Euer alter Kugelmännchen







**Wir überzeugen Sie**  
daß es auch für Sie vorteilhaft ist  
**auf Teilzahlung**  
zu kaufen

**Klubsessel**  
139 Mark  
Anzahlung 20 Mark  
Monatsrate 10 Mark

**Polstersessel**  
52 Mark  
Anzahlung 10 Mark  
Monatsrate 10 Mark

**Schreibtische**  
Anzahlung 20 Mark  
Monatsrate 10 Mark

**Ständuhren**  
Anzahlung 20 Mark  
Monatsrate 10 Mark



**Bücherschrank**  
Eiche gebeizt 75 Mark  
Anzahlung 10 Mark, Monatsrate 10 Mark,

**Eichmann & Co.**

Große Ulrichstr. 51. Halle a. S. Eing. Schulstr.

**Roland**  
Täglich  
**Konzert**  
Kapelle We-Ka-Te.

**Vaterländischer Frauenverein**  
Feste für alle, ein-  
mal wöchentlich am Abend,  
nachmittags 3 Uhr, im  
Schloßgarten.  
Eintritt nur durch  
Karten.

**Deutsch-Evangel. Frauenbund**  
Ortsgr. Merseburg,  
Weihnachtsausstellung  
und Verkauf von  
9 a. b. gebeiteten  
(Mittelfinanzhilfe)  
Sonabend, den 3.  
Dezember 1927, von  
nachm. 3 Uhr an, im  
unteren Saale des  
„Berger Christian“.  
Eintritt frei.

Chetkoberus mit  
6 Sonntag aufgeführt  
vom B. K. in der  
Altendörfer Kirche.

**Empfehle diese Woche**  
(Wochenmarkt)  
na. fettes Rindfleisch  
zum Kochen 1.10  
na. fettes Rindfleisch  
zum Waten 1.30  
na. junges Sackfleisch  
0.70 und 0.80  
prima Schweinefleisch  
1.10 und 1.30  
na. hausl. Wurst 1.30  
na. die Wärme 1.10  
Fleischeri Sternherb

**Büppchenwagen**  
müder eingetroffen.  
Fahradabhang  
Hag Höhe  
Guthausstraße 29,  
Eingang Or. Mittelst

**Probiere Sie**  
bitte meine hausfä-  
higen Zwiebacken  
und Sie wird  
Freiz Treiber  
Seitenbeutel 3.

**Echt oder Unecht?**  
Das ist die Frage beim Einkauf von  
**Palmin**  
Käseles Was-Pfeffelsalz zum Kochen Braten Backen  
Untrügliche Kennzeichen:  
Aufschrift „Palmin“  
und Namenszug  
Johann R.  
Alleinige Hersteller: H. Schlink & Cie. A. G. Hamburg

**Eine Uhr**  
Ein Schmuckstück  
sind Weihnachtsgeschenke  
von bleibendem Wert.  
Sie finden  
reiche Auswahl nur guter  
Qualitäten zu angemessenen  
Preisen bei

**Hermann Schludt**  
Merseburg  
Juwelen-Gold u. Silberwaren.  
Bestecke in Silber u. Alpaco verfertigt  
Neuanfertigung u. Reparaturen.

**Bäckartikell**  
gut und preiswert

|                           |                       |
|---------------------------|-----------------------|
| Sultantinen               | ... Bld. 0.75         |
| Sultantinen               | ... Bld. 0.80         |
| Sultantinen Kuchele       | ... Bld. 1.00         |
| Sultantinen golden        | ... Bld. 1.10         |
| Sultantinen golden, extra | ... Bld. 1.20         |
| Körnchen                  | ... Bld. 0.80 u. 0.70 |
| Körnchen                  | ... Bld. 0.70 u. 0.60 |
| Wendeln, süß              | ... Bld. 2.20 u. 1.80 |
| Stollenmehle, fest        | ... Bld. 0.25         |
| Schmelzbutter             | ... Bld. 2.50         |
| Schmelzmagarine           | ... Bld. 1.00 u. 0.70 |
| Käseweiz in Saure         | ... Bld. 0.62         |
| Kokosmilch, gerupelt      | ... Bld. 0.0          |
| Feinste Wolkebutter       | ... Bld. 1.05         |
| Zafelmagarine             | ... Bld. 1.10-0.55    |

Wurffwaren eigener Schöpfung!  
**A. Gpeifer**  
Breite Straße 13.

**Gewerbeschau und Ausstellung**  
landwirtsch. Maschinen u. Geräte

In Mülcheln  
vom 4.-6. Dezbr. 1927  
in den Räumen des  
Hotel Deutscher Hof.  
Protoktor  
Bürgermeister Heine  
Eintritt frei! Eintritt frei!  
Die Aussteller.

**Saale-Krug, Leuna**  
Inh.: Hans Rebselsky  
Sonabend und Sonntag  
gr. Künstler-Konzert

**Kriegsdorf**  
Sonntag, den 4. Dezember 1927, von abends  
8 Uhr an:

**Ball**  
des Männer-Gesangsvereins, wozu freund-  
lich einladen  
Der Vorstand. Der Wirt.

**Männergesangsverein Harmonie**  
Daspig und Umgegend  
Sonntag, den 4. Dezbr. 1927,  
von abends 7 1/2 Uhr an, im  
Gasthof Daspig:

**KONZERT**  
mit anschließendem Ball. Freunde und  
Gönner des Vereins laden herzlich ein  
Der Vorstand.

**Bahnhof**  
**Niederbeuna**  
Sonntag, den 4. Dezember 1927,  
von abends 7 Uhr an:

**= BALL =**  
wozu freundlich einladet  
Theaterverein „Fortuna“, Beuna.

**Sportverein Wegwitz**  
Sonntag, den 4. Dezember 1927, von abends  
8 Uhr an:

**großer Ball**  
wozu freundlich einladen  
Der Vorstand. Der Wirt.

**Voranzeige!**  
**Gasthof „Kronprinz“**  
**Großorbeitha**  
Sonabend, den 10. Dezember 1927,  
von nachm. 4 und abends 7 Uhr, beide  
Sonntag, den 11. Dezember 1927, von  
nachm. 3 Uhr und abends 7 Uhr an.

**4 Serien-Preis-Skaten**  
Bedingungen liegen im Lokal aus.  
Es laden freundlich ein  
Die Einberuher. Der Wirt.

**Normal-Joppen**  
**Wäsche-Käther**, Schmale Str. 21-23

**Inventur**  
im  
**Kleiderschrank**

Jetzt bei Beginn des Winters prüft jeder die vorhandene  
Garderobe, um für die Kälte gerüstet zu sein. Für die not-  
wendigen Ergänzungen mache ich Ihnen nachste end einige  
recht vorteilhafte Angebote

|  |             |
|--|-------------|
| <b>Winter-Ülster</b><br>Zweifach, mod. Karos<br>m. Riemenbund oder<br>Bingürt. ... 80-<br>80-70-60-45- bis | <b>25.-</b> |
| <b>Winter-Paletots</b><br>marenge u. schwarz<br>m. Samtkr., sauber-<br>ste Verarbeitung in<br>alten Weiten | <b>55.-</b> |
| <b>Gehrock-Paletots</b><br>schwarz u. marenge,<br>fotte Form, beste<br>Verarbeitung Bru-<br>teppelutter    | <b>47.-</b> |
| <b>Anzüge</b><br>für Straße u. Sport<br>in 2 reihige Fasson<br>110-90-78-60- bis                           | <b>30.-</b> |
| <b>Loden-Joppen</b><br>Luna Zweifache Form<br>Faltenfason, warm<br>gefüttert mit Muff-<br>taschen          | <b>15.-</b> |
| <b>Loden-Mäntel</b><br>Origin-Münchener<br>Fabrikate, imprägn.,<br>mit Fodden                              | <b>25.-</b> |

Ich führe nur Qualitätswaren und verkaufe diese zu niedrigsten Preisen.  
Burschen- und Knabenkleidung en sprechend billiger

**Carl Timmermann**  
MERSEBURG  
90thardstraße 25  
Sonntag, den 4. Dezember, von 12 bis 18 Uhr geöffnet!

**WEIHNACHTS-VERKAUF**

Wäsche - Leinenwaren  
Wollstoffe - Seidenstoffe  
Fertige Damenbekleidung  
Kinderbekleidung  
Teppiche - Gardinen  
Modewaren

Die beliebten  
**Geschenkpakungen**  
in vielen Ausführungen  
Hauptpreisliste 980  
Mk.  
Verlangen Sie Sonderpreisliste!

**Bruno Freytag**  
LEIPZIGER STR. 100  
LEIPZIGER STR. 100

# Unser großer Weihnachts-Verkauf

hat am Montag, dem 28. November, begonnen und dauert ununterbrochen fort  
Sonntags sind die Geschäftsräume in Merseburg von 12-6 Uhr geöffnet

## Otto Dobkowitz / Merseburg

### Das schönste Weihnachtsgeschenk



#### Grammophon-, Brunswick- oder Polyphon-Apparat

den Sie trotz der hohen Qualität von RM. 41,- an erhalten! Diese Apparate von Weltren müssen Sie unbedingt hören, bevor Sie Ihre Wahl treffen! Lassen Sie denn Ihre Ohren entscheiden! Denken Sie daran, daß ich Ihnen in den Zahlungsbedingungen sehr weit entgegenkomme (monatlich nur RM. 10,-), denn ich möchte, daß es auch Ihnen verdammt ist, zum Weihnachtsfest in Ihrem Heim dieser herrlichen Musik zu lauschen. Schreiben Sie mich. Meine Firma unterhält ein reichhaltiges Lager von mehreren hundert Apparaten erster Marken und von vielen tausend Platten. Sendern Sie kostenlos Katalog über Apparate und Platten!

**Emil Schübe Filiale Merseburg**  
Gotthardtstraße 4, 1. Etage. Kein Laden!  
Über 50 weitere Verkaufsstellen! Vertreter überall gesucht!

### Für die Christstollen

empfehlen wir  
**Edeka-Auszugmehl**  
sowie sämtliche Backartikel in vorzüglicher Qualität.

Edeka-Geschäfte sind durch dieses Zeichen



erkenntlich.

### Überzeugen Sie sich von unserer Preiswürdigkeit



Männer-Manschettenhosen br. von 5,50 an  
Männer-Streifenhosen von 4,00 an  
Männer-Anzughosen von 7,00 an  
Männer-Breecheshosen von 4,75 an

Ulster, Joppen  
Hemden, Mützen und sämtliche Arbeitskleidung äußerst billig

Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise



### Läufer

bis zum Zentner, Pfund 68 Pfg.

### Gebüder Luft, Dürrenberg

Empfehle ab morgen früh einen ar. Transport hochtrag. und frühlindigender



### Fr. Monsees

Sucht, u. Milchviehpost, Webedor; bei Bremeröder



### Rühe u. Kalben

(Affrien und Weiermarsh)

bircht von den Züchtern aus dem Zuchtgebiet zum Verkauf gegen bar und auf Kredit. Schlachtvieh wird in Zahlung genommen.

### Lebensmittel

## Lebensmittel

Für die Weihnachtstücker:  
**Feinste Tafel-Margarine** Pfd. 48 Pf.  
**Feinste Palm-Butter** . . . Pfd. 62 Pf.  
Aus eigener Hauschlachtung:  
**Reines, vitam gewürztes Wurstfett** Pfd. 78 Pf.

## v. Köthenitzsch Nfg.

Gotthardtstraße 21. Telefon 258.

Die billigste, zweckmäßigste Empfehlung für die Weihnachtzeit ist untrüglich die Anzeige im „Merseburger Korrespondent“ der täglich von 11 u. 12 u. hauptkräftigen Familien der Stadt und des Kreises gelesen wird.

Sonntags früh 7/9 Uhr  
**ff frischen Speckfischen**  
Täglich frische Pfannkuchen  
Täglich große Auswahl in Kaffee- u. Teegebäck, sowie alle Sorten Kuchen und Konditoreierwaren. **Pa. Vollkornbrot** (Kornmehl) in bekannter Güte.  
**Feinbäckerei Robert Krause**  
Telephon 1010. Or. Ritterstr. 1.  
Bestellungen. werd. prompt u. frei Haus auszuführen.

**Wünschen Sie**  
endlich mal einen wirklich guten, bequemeren, schöneren Schuh, dann nehmen Sie den.  
**Dr. Camier - Stiefel**  
aus dem

**Lipfia-Spezialgeschäft**  
Gotthardtstraße 28.

**Steinmetz - Vollkornbrot**

Schlüterbrot  
Grahambrot  
Weizenbrot  
Groggenbrot  
Lambbrot  
empfehlte

Otto Binzig, Delagruhe 41  
jed. Sonnabend 7 1/2 Uhr ff Speckfischen

**Geschenke**

Porzellan  
Kristall  
Rauisierzinn  
Metalwaren  
Marmorwaren  
Bronzen  
Alpaka-Bestecke  
Lederwaren  
Wirtschaftsartikel

Erste Fabrikate

**Böker**

Tel. 26688 Halle S. Leipziger Str. 7

**Das Schönste und Beste**  
billig für Weihnachtsgeschenke bringen unsere neu eröffneten großen Spezial-Abteilungen

**Spielwaren - Haushalt**

Warten Sie mit Ihren Einkäufen nicht bis kurz vor dem Fest, denn erfahrungsgemäß ist dann der Andrang sehr groß.

**Kußbaum**

Halle a. d. Saale Das Kaufhaus für Alle Gr. Ulrichstr. 60/61

